

Willkommen zum Stadtteiltag Friedenau



Liebe Friedenauerinnen und Friedenauer,

als Ihre direkt gewählte Abgeordnete möchte ich Sie mit diesem Flugblatt gerne über meine Arbeit vor Ort sowie meinen anstehenden Stadtteiltag am 11. Mai informieren.

Ich setze mich für Sie ein, um unseren Kiez als vielfältigen, lebendigen und lebenswerten Ort zu bewahren. Und ich finde, wir können zufrieden sein: Unser Friedenau ist ein gewachsener und solidarischer Ortsteil. Obwohl nirgendwo in Berlin so viele Menschen auf so engem Raum wohnen, lässt es sich hier gut leben. In Friedenau hilft man sich. Die Kriminalität ist niedriger als anderswo, das ehrenamtliche Engagement umso größer. Doch auch in Friedenau ist nicht alles eitel Sonnenschein. Auch hier steigen Mieten, manches Geschäft steht schon lange leer und auch in unserer Nachbarschaft gibt es Armut und andere Sorgen zu beklagen.

Die kleinen und großen Probleme erörtern ich und mein Team in meinen Bürgersprechstunden in der Schmiljanstraße 17. Außerdem bin ich viel unterwegs. In meinem Bürgerbüro treffe ich mich mit Bürgerinitiativen, Gewerbetreibenden und Vereinen, besuche Kitas und Schulen, engagiere mich gegen Menschenfeindlichkeit und für demokratische Teilhabe.

Einmal im Jahr veranstalte ich zudem einen Stadtteiltag und bewältige von morgens bis abends ein vielfältiges Programm in Friedenau. In diesem Jahr findet dieser Stadtteiltag am 11. Mai statt und umfasst neben zahlreichen Treffen und Gesprächen auch die Besichtigung der Baustelle am Schillerplatz. Dort arbeiten die Berliner Wasserbetriebe, wie vielerorts im Kiez, an der Friedenauer Senke. Ab 16 Uhr sind Sie

herzlich eingeladen mich vor Ort zu begleiten. Alle notwendigen Informationen hierzu finden Sie in diesem Flugblatt.

Ich freue mich über den Austausch mit Ihnen, ob zum Stadtteiltag oder bei anderer Gelegenheit, und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Ihre Dilek Kolat

Keine Flut mehr in Friedenau - Besichtigung der Friedenauer Senke mit Dilek Kolat (Mda, SPD)

**Am Mittwoch, 11.05.16 von 16:00 bis 17:30 Uhr
auf dem Schillerplatz**

Friedenauer Senke? Vielen Friedenauerinnen und Friedenauern ist sie erst seit 2006 ein Begriff. Denn ein 100 Jahre alter Baufehler führte und führt dazu, dass nach starken Regenfällen Keller, Straßen und sogar der U-Bahnhof Friedrich-Wilhelm-Platz mit Wasser voll liefen. Im August 2006 musste der U-Bahnverkehr der U6 zeitweise eingestellt werden. Die Entwicklung Friedenaus hin zu einem stark bewohnten Stadtteil wurden städtebaulich ab Anfang des 20. Jahrhunderts vollzogen. Sie führte auch zu zunehmenden Versiegelungen des Bodens, was das Abfließen des Wassers erschwerte. Die Berliner Wasserbetriebe nehmen sich der Friedenauer Senke nun jedoch beherzt an und investieren seit Jahren mehrere Millionen Euro, um unterirdische Kanäle und Staubecken anzulegen, die den Abfluss in die Kanalisation gewährleisten. Eine der vielen Baustellen möchte ich gemeinsam mit Ihnen und dem Vorstandsvorsitzenden der Wasserbetriebe, Jörg Simon, besuchen. Dort wird uns anhand von Bildern, Karten und mit viel Fachwissen erklärt, wie so ein unterirdisches Bauvorhaben funktionieren und eine weitere Friedenauer Flut verhindert werden kann. Eine Besichtigung der unterirdischen Tunnel und Abwasseranlagen ist aus Sicherheitsgründen leider nicht möglich. Anmeldung erforderlich an: anmeldung@dilek-kolat.com



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Berlin ist eine Weltstadt, die aus vielen Kiezen besteht. Wir als SPD-Fraktion wollen an unseren über 50 Stadtteilen im Jahr Probleme und Chancen in allen Ecken der Stadt kennenlernen und Lösungen erarbeiten. Mit ihrer Mischung aus Fachkompetenz und Bodenständigkeit absolvieren die SPD-Abgeordneten ein interessantes Tagesprogramm und sind ansprechbar für die Anliegen vor Ort.

Die SPD-Fraktion ist Abbild der ganzen Stadt: Wir sind im Osten und Westen der Stadt gleich stark und repräsentieren die Innenstadtbezirke genauso wie die Bezirke außerhalb des S-Bahn-Rings. Alle Interessen zum Ausgleich zu bringen, die Wirtschaft zu stärken und den sozialen Zusammenhalt zu erhalten – das können wir nur mit Ihnen gemeinsam schaffen. Deshalb laden wir Sie – nicht nur an den Stadtteiltagen – ein, mit uns ins Gespräch zu kommen.

Mit herzlichen Grüßen

Raed Saleh, Fraktionsvorsitzender

www.spdfraktion-berlin.de